

FAQs zur Bläserklasse am Gymnasium Fridericianum



Am Gymnasium Fridericianum haben alle Schülerinnen und Schüler die Wahlmöglichkeit zwischen herkömmlichen Musikunterricht und dem Unterrichtskonzept „Bläserklasse“.

Diese alternative Form des Musikunterrichts, mit der das GFE seit dem Schuljahr 2010/11 sehr gute Erfahrungen gemacht hat, wird nur für die Jahrgangsstufen 5 und 6 angeboten.

Was ist eine Bläserklasse?

In der Bläserklasse werden die beiden herkömmlichen Stunden Musikunterricht durch einen Klassenmusizierkurs ersetzt. Alle Schülerinnen und Schüler der Klasse erlernen dabei gemeinsam ein Orchesterblasinstrument von Null an. In den beiden Unterrichtsstunden am Vormittag wird überwiegend gemeinsam musiziert, es werden aber auch herkömmliche Inhalte behandelt, die jedoch aufgrund des Instrumentalspiels für die Kinder einen augenblicklich praktischen Nutzen haben. Zusätzlich erhalten die Schülerinnen und Schüler eine Stunde Instrumentalunterricht in kleinen Gruppen bei Instrumentalpädagogen. Dieser findet am Nachmittag zeitnah nach dem Unterricht statt.

Was bietet die Bläserklasse?

In der Bläserklasse wird Musik handelnd erfahren, wodurch ein besserer Bezug und ein besseres Verständnis für Musik auch für die folgenden Jahre erreicht werden. Ein wichtiger Punkt ist, dass das gemeinsame Musizieren auch das soziale Lernen bzw. die Integration in die Klassengemeinschaft fördert. Die Bläserklasse bietet Gemeinschaftserlebnisse, Freude am Musizieren und stellt einen Einstieg in ein weiterführendes Instrumentalspiel dar.

Welche Instrumente sind möglich und wie bekommen die Kinder das Instrument?

Querflöte – Klarinette – Saxofon – Oboe – Fagott – Trompete – Horn – Posaune – Tuba – Schlagwerk (Drumset + Stabspiele)

In den ersten drei Wochen des Schuljahres durchlaufen wir eine Ausprobierphase, in der jedes Kind jedes Instrument testen kann. Im Anschluss können die Kinder eine Wunschliste mit Erst-, Zweit- und Drittwunsch abgeben. Erst dann wird das Instrument den Kindern unter Berücksichtigung der Wünsche, der jeweiligen Eignung und der zur Verfügung stehenden Instrumente zugeteilt. Die Erfahrung zeigt, dass ca. dreiviertel der Schülerinnen und Schüler ihren Erstwunsch bekommen und auch die wenigen mit Zweit- oder Drittwunsch mit ihrem Instrument glücklich werden.

Mein Kind spielt bereits ein Instrument. Ist die Bläserklasse dann das Richtige?

Spielt das Kind ein Instrument, das in der Bläserklasse nicht vorkommt (z. B. Streichinstrument oder Klavier), behindert das den Unterrichtserfolg in der Bläserklasse in keiner Weise. Hier ermöglicht das zweite Instrument, also das Bläserklasseninstrument, einen weiteren Blickwinkel auf die Musik und ist eine deutliche Bereicherung für die musikalische Entwicklung des Kindes.

Beherrschen eine Schülerin oder ein Schüler bereits ein Instrument, das in der Bläserklasse vorkommt, hat es sich als sinnvoll erwiesen, dass das Kind dieses Instrument weiter als Hauptinstrument erlernt, in der Bläserklasse aber ein möglichst konträres Instrument spielt. Hier ist das Bläserklasseninstrument mehr als Mittel zum Unterricht zu sehen. Dieser Fall kommt sehr häufig vor.

Welche Voraussetzungen müssen mitgebracht werden?

Der Grundgedanke des Konzepts ist, dass alle Schülerinnen und Schüler ihr Instrument ohne Vorkenntnisse erlernen. Diese Voraussetzung ermöglicht einen Anfangsunterricht im Klassenverband.

Woher bekommen Schülerinnen und Schüler das Instrument?

Die Instrumente sind im Besitz des Vereins der Freunde des Humanistischen Gymnasium, mit dem die Eltern einen Vertrag über 23 Monate abschließen. Dieser Vertrag beinhaltet die Miete des Instruments. Die Vergabe der Instrumente regelt Herr Eckl.

Welche Kosten sind zu erwarten?

Das Mieten des Instruments sowie die zusätzliche Stunde Instrumentalunterricht in der Gruppe können nicht kostenlos angeboten werden. Die Kosten pro Monat betragen 44 €. Diese setzen sich aus 30 € für die Miete des Instruments und einem Zuschuss zum Instrumentalunterricht von 14 € zusammen.

Zusätzlich fallen noch geringe einmalige Kosten für Notenmaterial und eventuelles Verbrauchsmaterial wie Klarinettenblätter oder Ventilöl an.

Wie geht es nach der 6. Klasse weiter?

Ab der 7. Klasse findet herkömmlicher Musikunterricht statt. Die Kinder können/sollen ihr Instrument weiterspielen. Hierzu gibt es u. a. verschiedene Möglichkeiten im Schulgebäude privaten Instrumentalunterricht zu nehmen. Das Ensemblespiel können die Schülerinnen und Schüler in unserem Wahlfach „Symphonisches Blasorchester“ fortführen.

Ein **Informationsabend** für Eltern, in dem über alle Details zu Organisation und Ablauf informiert wird, findet am **20. März 2025**, um **18.00 Uhr** im **Musiksaal** statt.

